

9. Vereins Langwaffenpokal des SSV Liebenthal

Wie jedes Jahr im Oktober war es an der Zeit, den neuen Vereinsmeister mit der KK-Langwaffe auf der 50 m Bahn zu ermitteln und um sich gleichzeitig für die im kommenden Jahr stattfindende Kreismeisterschaft zu qualifizieren.

Bei den Berliner Eisbären würde man sagen „Ausverkauftes Haus“ und beim SSV Liebenthal „Alle Startplätze belegt“.

24 Starter (8 Damen und 14 Herren) meldeten sich zum Wettkampf - Starter Vereinsrekord eingestellt. Auch in diesem Jahr war das Ziel der Schützen den begehrten Pokal und die Wertung in den einzelnen Altersklassen zu gewinnen.

Wie in den letzten Jahren auch hatte Sportleiter Bernd Martens den Wettkampf gut vorbereitet und bestens im Griff. Die freiwilligen Helfer vor und am Stand und das wieder äußerst leckere Catering haben maßgeblich zum Erfolg dieses Vereinspokals beigetragen.



Um eine belastbare Auswertung der Ergebnisse zu gewährleisten und um eventuelle Fehler der händischen Auswertung zu vermeiden, wurden in diesem Jahr erstmals eine neu vom Verein angeschaffte Ringlesemaschine eingesetzt, deren Einsatz hat sich bewährt hat. Auch in diesem Jahr fand der Wettkampf nach den Regeln der DSB-Sportordnung statt. Zu den Ergebnissen:

Die Altersklasse - A war mit zwei Startern dünn besetzt – hier siegte Peer Heinke mit 264 Ringen vor Stefan Kowalk mit 252 Ringen.



Die Altersklasse – B erreichte in diesem Jahr wieder ansprechende Ergebnisse. 6 Starter stellten sich in dieser AK dem Wettkampf, wobei vier Starter mit ihren Ergebnissen über der 270-iger Ringe Marke lagen. So gewann Norbert Brunk die AK mit 277 Ringen, vor Tilo Petsche 276 Ringe und Uwe Netzer 272 Ringe.



Die Altersklasse – C konnte ihren Pokalgewinn vom Vorjahr nicht wiederholen, wartete jedoch mit einigen sehr guten Ergebnissen auf. An der Spitze gab es einen Wechsel zum Vorjahr. Bernd Martens gewann die AK mit 283 Ringen und der drittbesten Leistung des Tages, vor Rainer Burmeister 280 Ringe und Dieter Leonhardt 271 Ringe. Dieter war es auch, der als einziger Starter auf der Scheibe 2 seiner Serie eine glatte 50-ziger Wertung hinlegte.



Bleibt die Altersklasse – D, unsere Damen konnten in diesem Jahr die beiden stärkste Einzelergebnisse erzielen. So lieferten sich an der Spitze Birgit Brunk und Jacqueline Netzer wie im Vorjahr einen Kampf um den Tagessieg. **Hier gewann Birgit Brunk mit der Tagesbestleistung von 288 Ringen – damit gewinnt Birgit auch den großen Gesamtpokal 2024, herzlichen Glückwunsch!!**



Platz 2 ging mit der zweitbesten Leistung des Tages an Jaqueline Netzer mit 285 Ringen. Somit tauschten beide Damen ihre Plätze aus dem Vorjahr. Platz 3 sicherte sich mit einer Vereinswaffe Anne Woltersdorf mit 265 Ringen.

Allen Gewinnern und Platzierten einen herzlichen Dank für die Einhaltung der Sicherheitsregeln am Stand und somit Gewährleistung eines reibungslosen Wettkampfs.

Die Auszeichnungen gibt es schon traditionell zu unserem Weihnachtsschießen am 07.12.2024, bei dem unserer neuer Schützenkönig Steffen Rühl, der erste Ritter Tilo Petsche und die zweite Hofdame Birgit Kowalk ihre weihnachtliche Vereinslage ausgeben werden.

Bernd Martens - Sportleiter